



Schnittstellenbeschreibung URL-Query-String

E-ConsentPro



Thieme Compliance

Inhalt

1	Über dieses Dokument	3
2	Unterstützte Teilprozesse und deren Konfiguration mit Öffnen der Anwendung	4
2.1	Nutzer für die Anmeldung übergeben	4
2.2	Nutzer anlegen und für Anmeldung nutzen	4
2.3	Vorgang mit Bestellung anlegen	5
2.4	Vorgang ohne Bestellung anlegen	6
2.5	Dokument aus dem KIS zuweisen	6
3	Unterstützte Teilprozesse und deren Konfiguration ohne Öffnen der Anwendung	7
3.1	Direktdruck eines Dokuments	7
4	Kontakt	8

1 Über dieses Dokument

Dieses Dokument beschreibt, wie Sie E-ConsentPro über eine URL-Schnittstelle an ein Krankenhaus-Informationssystem (KIS), Arzt-Informationssystem (AIS), Radiologie-Informationssystem (RIS), Picture Archiving and Communication System (PACS) oder Archivsystem anbinden.

Zielgruppe

Zielgruppe des Dokuments sind IT-Mitarbeiter, die das KIS und E-ConsentPro integrieren.

Darstellungsmittel

In diesem Dokument werden folgende Darstellungsmittel verwendet:

Darstellungsmittel	Bedeutung
Beispieltext	Hervorhebung von Elementen der Bedienoberfläche wie Schaltflächen, Fenster, Felder, o. ä.
Bei spi el text	Namen von Dateien, Parametern, o. ä.
Bei spi el text	Variable Nutzereingabe. Der Text ist durch konkrete Werte zu ersetzen.
1. Schritt	Handlungsanweisung mit mehreren Arbeitsschritten, in der angegebenen Reihenfolge auszuführen
▸ Schritt	Handlungsanweisung mit einem Arbeitsschritt
Resultat	Ergebnis einer Handlungsanweisung
Hinweis:	Tipps und zusätzliche Informationen
Achtung:	Warnungen vor Aktionen, die zu Datenverlust oder Fehlern führen können

2 Unterstützte Teilprozesse und deren Konfiguration mit Öffnen der Anwendung

E-ConsentPro unterstützt verschiedene Integrationsszenarien.

Die nachfolgenden Teilprozesse werden durch die URL-Schnittstelle gegen den Endpunkt `/ecp` unterstützt, wodurch die Applikation im Web-Browser mit den übergebenen Daten geöffnet wird.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit die URL-Teilprozesse mit Teilprozessen der HL7-Schnittstelle zu kombinieren.

Alle in der URL-Schnittstelle übergebenen Werte müssen gemäß RFC1738 kodiert sein:

Hinweis: Nutzung der URL-Schnittstelle nur mit UTF-8-Kodierung

Bitte stellen Sie sicher, dass das von Ihnen verwendete Krankenhaus- oder Arztinformationssystem bei Nutzung des URL-Aufrufs UTF-8 encodierte URLs senden kann. Dies ist notwendig, da seit dem Update der verwendete Tomcat auf die Version 9.0.27 nur noch UTF-8 encodierte URLs verarbeitet werden können. Sollte Ihr System keine UTF-8 encodierten URLs verarbeiten können, übernehmen wir keine Garantie für die volle Funktionalität und die korrekte Übernahme der Patientendaten.

2.1 Nutzer für die Anmeldung übergeben

Der Nutzer kann zusammen mit seinem Passwort für eine direkte Anmeldung an E-ConsentPro während des Aufrufs aus dem KIS übergeben werden.

Dadurch muss der Nutzer sich nicht in E-ConsentPro anmelden, sondern befindet sich direkt nach Aufruf in der Dokumentenübersicht.

Hinweis:

Ein Aufruf ist nur per GET möglich.

Das Passwort wird in Klartext übergeben und ist gegebenenfalls über die Browserhistorie einsehbar.

Folgende Informationen können in E-ConsentPro übernommen werden:

Verarbeitung der Information in E-ConsentPro	URL Query String
Benutzername	<code>user</code>
Passwort zum Benutzer	<code>password</code>

Beispiel:

```
https://localhost:8082/ecp/ecp?user=max.mustermann&password=qwertz
```

2.2 Nutzer anlegen und für Anmeldung nutzen

Ein noch nicht in E-ConsentPro vorhandener Nutzer kann während des Aufrufs aus dem KIS angelegt und direkt für eine Anmeldung verwendet werden.

Eine vorhandene Gruppe und ein vorhandener Mandant, denen der Nutzer zugeordnet werden soll, können ebenfalls übergeben werden.

Hierzu muss die Option **Nicht existierende Nutzerprofile werden beim Aufruf über die URL-Schnittstelle automatisch angelegt** unter **Admin > Zugriffsverwaltung > Mandanten > Nutzerprofile** aktiv sein.

Folgende Informationen können in E-ConsentPro übernommen werden:

Verarbeitung der Information in E-ConsentPro	URL Query String
Benutzername	<code>user</code>
Passwort zum Benutzer	<code>password</code>
Gruppe des Benutzers in E-ConsentPro	<code>g</code>
Mandant des Benutzers in E-ConsentPro	<code>m</code>

Beispiel:

```
https://localhost:8082/ecp/ecp?user=max.mustermann&password=qwertz&g=0A&m=URO
```

2.3 Vorgang mit Bestellung anlegen

Eine Bestellung dient als zusätzliches Gruppierungselement für Information, ähnlich wie ein Aufenthalt, um diese einem Patienten zuzuordnen.

Die Bestellung wird anhand einer Bestellnummer, in Form der Placer Order Number, aus dem KIS entgegengenommen und in der HL7-Kommunikation verwendet.

Bestellung per URL Query String anlegen

Ein Vorgang mit Bestellung kann direkt aus dem KIS bei Aufruf von E-ConsentPro angelegt werden. Patienten-, Fall- und Bestellinformationen können im Aufruf per URL Query String übergeben werden.

Folgende **Patienteninformationen** können in E-ConsentPro übernommen werden:

Verarbeitung der Information in E-ConsentPro	URL Query String
Patienten-ID des Patienten aus dem KIS	i d
Nachname des Patienten	l n
Vorname des Patienten	f n
Titel des Patienten	t i
Geburtsdatum des Patienten im Format DD.MM.YYYY	b d
Geschlecht des Patienten. Zulässige Werte: male „M“, female „F“, other „O“, unknown „U“, ambiguous „A“, not applicable „N“	g d
Straße und Hausnummer des Patienten	a d r
Stadt des Patienten	c i t
Postleitzahl des Patienten	p l z
Telefonnummer des Patienten	p h o n e
E-Mail des Patienten	e m a i l

Folgende **Fallinformationen** können in E-ConsentPro übernommen werden:

Verarbeitung der Information in E-ConsentPro	URL Query String
Fallnummer des aktuellen Falls des Patienten aus dem KIS	c n

Folgende **Bestellinformationen** können in E-ConsentPro übernommen werden:

Verarbeitung der Information in E-ConsentPro	URL Query String
Bestellnummer der aktuellen Bestellung des Patienten aus dem KIS. Wird als Placer Order Number in ausgehenden HL7-Nachrichten verwendet.	o r d e r I D

Folgende **weitere Informationen** können in E-ConsentPro übernommen werden:

Verarbeitung der Information in E-ConsentPro	URL Query String
Nachname des Vertreters des Patienten	r l n
Vorname des Vertreters des Patienten	r f n

Verarbeitung der Information in E-ConsentPro	URL Query String
Geburtsdatum des Vertreters des Patienten im Format DD.MM.YYYY	rbd
Verhältnis des Vertreters zum Patienten. Zulässige Werte: Eltern , Betreuer , Vormund , Bevollmächtigter	rrl
Dokumenten Kürzel in E-ConsentPro zur Vorblendung des gewünschten Dokuments	ident
Sprache, in welcher der Aufklärungsbogen gedruckt werden soll (optional). Wenn kein Sprachcode angegeben ist, wird die im Nutzerprofil eingestellte Bogensprache verwendet. Wenn ein Aufklärungsbogen in der eingestellten Sprache nicht verfügbar ist, wird er automatisch in Englisch gedruckt. Wenn er in Englisch nicht verfügbar ist, wird er in Deutsch gedruckt.	leafletLocale
Kostenstelle aus dem KIS zur Vorbelegung in E-ConsentPro	costcategory
Abrechnungsart aus dem KIS, das sich auf die Besuchsdaten des Patienten bezieht	pvc
Kundeneigene Query String-Parameter Diese können in E-ConsentPro über Datei > Globale Einstellungen > Schnittstellen > URL-Parameter konfiguriert werden.	
Operationsidentifikator zum Patienten aus dem KIS. Wird als Filler Order Number in ausgehenden HL7-Nachrichten verwendet, sofern in <code>ecp.config</code> die Generierung einer E-ConsentPro-eigenen Nummer nicht aktiv ist.	opId

Bestellung per HL7 OMG_O19 anlegen

Ein Vorgang mit Bestellung kann aus dem KIS heraus per HL7 OMG_O19-Nachricht in E-ConsentPro angelegt werden. Siehe hierzu die HL7-Schnittstellendokumentation von E-ConsentPro.

Dem Aufruf per URL Query String muss die vom KIS vergebene Bestellnummer übergeben werden, um die Session mit dem Bestellvorgang zu verknüpfen.

Beispiel:

```
https://localhost:8082/ecp/ecp?id=20190110P00156&ln=Musterfrau&fn=Erika
&ti=Dr. &bd=01.01.1960&adr=MusterstraÙe+456&ci t=Musterstadt&pl z=12345&cn=2019011
0F00067&orderID=20190110A00025&rl n=Meyer&rfn=Anna&rbd=01.01.1970&rrl =Bevollma-
ehti gter&i dent=D-An1E&cost category=URO&opI d=AMBCHIR
```

2.4 Vorgang ohne Bestellung anlegen

Ein Vorgang ohne Bestellung kann direkt bei Aufruf von E-ConsentPro aus dem KIS angelegt werden. Hierzu können Patienten-, Fall- und Bestellinformationen im Aufruf per URL Query String gesendet werden.

Weitere Informationen zu den unterstützten Parametern finden Sie unter [Vorgang ohne Bestellung anlegen](#) auf Seite 6.

2.5 Dokument aus dem KIS zuweisen

Ein Dokument kann aus dem KIS heraus während der Anlage der Bestellung vorgeblendet und anschließend in E-ConsentPro zugewiesen werden. Hierzu wird das Dokumentenkürzel des gewünschten Dokuments entweder als Teil des URL Query String oder als Teil der HL7 OMG_O19-Nachricht übergeben.

Weitere Informationen zu den unterstützten Parametern finden Sie unter [Vorgang mit Bestellung anlegen](#) auf Seite 5.

3 Unterstützte Teilprozesse und deren Konfiguration ohne Öffnen der Anwendung

E-ConsentPro unterstützt auch Integrationsszenarien ohne Öffnen der Anwendung.

Die nachfolgenden Teilprozesse werden durch die URL-Schnittstelle gegen den Endpunkt `/kis` unterstützt, wodurch ein mit den übergebenen Daten angereichertes Dokument zurückgegeben wird.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die URL-Teilprozesse mit Teilprozessen der HL7-Schnittstelle zu kombinieren. Alle in der URL-Schnittstelle übergebenen Werte müssen gemäß RFC1738 nach UTF-8 kodiert sein.

3.1 Direktdruck eines Dokuments

Ein Dokument kann mit Informationen angereichert und die resultierende PDF-Datei als Ergebnis des Aufrufs zurückgegeben werden.

Patienten-, Fall- und Bestellinformationen können im Aufruf per URL Query String gesendet werden. Mindestens das Kürzel des gewünschten Dokuments muss übergeben werden.

Weitere Informationen zu den unterstützten Parametern finden Sie unter [Vorgang ohne Bestellung anlegen](#) auf Seite 6.

Beispiel:

```
https://localhost:8082/ecp/kis?user=max.mustermann&password=qwertz&i d=20190110P00156&l n=Musterfrau&fn=Erika&ti =Dr. &bd=01. 01. 1960&adr=Musterstraße+456&ci t=Musterstadt&pl z=12345&cn=20190110F00067&orderID=20190110A00025&r l n=Meyer&r fn=Anna&rbd=01. 01. 1970&rrl =Bevollmächtigter&i dent=D-AnIE&cost category=UR0&opI d=AMBCHIR
```

4 Kontakt

Unser technischer Support und Kundenservice sind gerne für Sie da:

Montag bis Donnerstag: 08:00 – 16:30 Uhr

Freitag: 08:00 – 15:00 Uhr

Technischer Support

Bei technischen Fragen steht Ihnen unser Support gerne zur Verfügung:

Tel.: +49 9131 93406-40

Fax: +49 9131 93406-74

E-Mail: support@thieme-compliance.de

Kundenservice

Bei Fragen zum Vertrag oder Ihrer Lizenz wenden Sie sich gerne an unseren Kundenservice:

Tel.: +49 9131 93406-40

Fax: +49 9131 93406-70

E-Mail: service@thieme-compliance.de

Stand: Februar 2020

Thieme Compliance GmbH
Am Wechselgarten 30a
91058 Erlangen

www.thieme-compliance.de



Thieme Compliance